

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/095/2023/IV-51
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Jugendamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	24.04.2023				
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	30.05.2023				
Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung	öffentlich	20.06.2023				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Umsetzung der Ausstattung der Kindertageseinrichtungen „Wirbelwind 1 und 2,“

Beschluss:

- Der Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung beschließt die Maßnahme zur Umsetzung der Ausstattung der Kindertageseinrichtung „Wirbelwind 1 und 2“ in Höhe von 104.000,00 €.

Gesetzliche Grundlagen:	• Haushaltssatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☐	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☐	
Handel und Versorgung	☐	
Landschaft und Umwelt	☐	
Soziales Miteinander	☒	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	☐
------------------------------------	--------------------------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	☐	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	☐	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	☒
----------------------------------	-------------------------------------

Finanzbedarf/Finanzierung:**36511.7818000 / 0141800****Inv.-Nr. 365115100000034****Gesamtkosten 2023****104.000,00 €**

Die Haushaltsmittel sind bereits Bestandteil des Haushalts der Stadt Dessau-Roßlau (Finanzplan) 2023.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Eter Hachmann

Beigeordnete für Soziales, Bildung, Jugend und Senioren

Anlage 1:

Das Gebäude der Kindertageseinrichtungen „Wirbelwind 1+2“ wurde im Jahr 1975 errichtet und hat keine erheblichen Sanierungsmaßnahmen erfahren. Der bauliche Zustand ist entsprechend desolat.

Im Rahmen der Fortschreibung der Jugendhilfeplanung, Fachplan Kindertagesbetreuung 2010 – 2017 wurde der Sanierungsbedarf bereits erfasst.

Es sollte eine Umsetzung über das Förderprogramm STARK III erfolgen. Diese scheiterte letztlich, sodass die Sanierung der Einrichtung bislang nicht über das Stadium der Planung hinaus kam. Aufgrund der geplanten Sanierung erfolgte längere Zeit kein Austausch von verschlissenen Möbeln, Therapieausstattungen etc. Bestandteil der Sanierung der Einrichtung war jedoch auch die Modernisierung der Ausstattung der Kindertagesstätten, sowohl der Gruppenräume, der hauseigenen Küche (Anfertigung von Sonderkost) als auch des Verwaltungsbereichs.

Die Kindertageseinrichtung „Wirbelwind 1+2“ wird zur Sicherung des Rechtsanspruchs auf Förderung in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege mit einer Kapazität von bis zu 217 Plätzen weiterhin benötigt. Zudem ist das besondere Betreuungsangebot des Trägers für behinderte Kinder sicherzustellen.

Die angebotenen heilpädagogischen und integrativen Plätze beinhalten die Betreuung von schwerstkörperbehinderten Kindern sowie das Sprachheilangebot.

Als Bestandteil der Investitionsplanung 2023 der Stadt Dessau-Roßlau i. H. v. 104.000 € wurden nachfolgende Maßnahmen beantragt und sollen über Zuschüsse des Jugendamtes der Stadt Dessau-Roßlau gefördert werden:

- Modernisierung und Digitalisierung der Kindertagesbetreuung durch Ausstattung der Fachkräfte mit Smartphones und Laptops i. H. v. 4.000 €
- Erneuerung des Mobiliars in den Gruppenräumen i. H. v. 45.000 €
- Erneuerung der Therapieausstattung in der heilpädagogischen Kita „Wirbelwind 1“ i. H. v. 10.000 €
- Modernisierung / Ersatzbeschaffung von Küchenausstattung i. H. v. 20.000 €
- Modernisierung / Ersatzbeschaffung von Büroausstattung, Mobiliar sowie EDV- und Servertechnik i. H. v. 25.000 €.

Ein Umsetzungsgespräch mit dem Träger ist hierzu bereits erfolgt.

Projektabschluss und Ende des Bewilligungszeitraumes soll der 31.12.2023 sein. Da aufgrund des Kostenumfangs eine umfangreiche Planung und Organisation erforderlich sein wird, ist eine zeitnahe Mittelbereitstellung erforderlich.